

Fachtagung „Kein Abschluss ohne Anschluss – den Übergang Schule-Beruf migrationssensibel gestalten“ am 10.09.2015

Workshop 5: Junge Flüchtlinge – Integration in Ausbildung.

Fragestellungen aus der Diskussion

Transparenz und Information:

- Wie läßt sich der Informationsfluss zum Thema zwischen den Akteuren verbessern:
 - auf Landesebene (G.I.B. – LaKI - Ministerien),
 - in der Kommunalen Koordinierung (KoKo – KI – andere Akteure)?
- Wie kann ein effizientes Wissensmanagement aufgebaut werden?
- Gibt es eine Übersicht mit Kontaktadressen der relevanten Akteure (auch [Bleiberechtsnetzwerke](#) etc.)?

Qualifizierung:

- Umfassendes Know-how: Welche Schulungsbedarfe gibt es?
- Wer muss was zu welchem Thema wissen, um sprechfähig zu sein? Was müssen beispielsweise Starhelfende als Aufschließer zu Unternehmen wissen?

Sprachkurse:

- Welche Finanzierungsmöglichkeiten existieren? Wie kann eine (Ko-)Finanzierung von Sprachkursen gelingen, bspw. Projekt [„Starthelfer gesucht! Stipendien für berufsbezogene Deutschkurse für Flüchtlinge“](#)
- Wie lassen sich weitere Finanzierungsmöglichkeiten erschließen (Stiftungen, Sponsoring, Spenden)?
- Welche Anforderungen müssen Institutionen erfüllen, um Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch zu nehmen?

Good Practice Beispiele:

- [SchlaU-Schule München](#) → Vorbild für Schulangebote
- Welche weiteren Praxisbeispiele lassen sich identifizieren?

Ältere Flüchtlinge/Strukturen:

- Beratung für Seiteneinsteiger: nur bis 18 Jahre
- Es fehlt eine Beratung für Seiteneinsteiger ab 18
- Schulpflicht endet in NRW mit 18 Jahren:
 - Welche Probleme ergeben sich daraus? Zum Beispiel in der Erreichbarkeit bzw. (fehlende) Strukturen zur Ansprache der Zielgruppe Ü18
 - Bayern: Ausweitung der Schulpflicht auf 21 Jahre
- Wie erreicht man dann „seine“ Zielgruppe?

Weitere Themen:

- Sprachunabhängige Potenzialanalysen entwickeln
- Potenzialanalysen für Ältere
- Interkulturelles Fallmanagement
- Übernahme von Fahrkosten (insbesondere in Flächenkreisen)
- Assistierte Ausbildung nutzen: Besondere Anforderungen für Zielgruppe Flüchtlinge?
- Koordinierung von ehrenamtlichem Engagement
- Öffnung der Integrationskurse (vgl. auch www.bundesregierung.de – Punkt 2.4)